

PRESSEINFORMATION

Ansprechpartner für Redakteure: Rahman Jamal, Technical & Marketing Director Europe
Silke Loos, Team Leader Communications & Media Relations
Tel.: +49 89 7413130
Fax: +49 89 7146035

Mit NI LabVIEW 2012 schneller zum Erfolg und zu höherer Skalierbarkeit von Mess-, Steuer- und Regelsystemen

Highlights

- NI LabVIEW 2012 stellt Anwendungsarchitekturen bereit, die dafür konzipiert wurden, Zeit zu sparen, Skalierbarkeit sicherzustellen und Wartungskosten zu senken.
- Die Systemdesignsoftware bietet eine höhere Stabilität und Verbesserungen an der Entwicklungsumgebung, die direkt auf Anwenderfeedback zurückzuführen sind und für eine höhere Produktivität sorgen.
- Die neue Version unterstützt ein breites Portfolio an neuen Hardwareprodukten, das darauf abzielt, die Plattformfunktionalität zu erweitern und das Erstellen von innovativen Systemen zu ermöglichen.

Pressemitteilung, 7. August 2012 – NIWeek – National Instruments (Nasdaq: NATI) stellt NI LabVIEW 2012 vor, die neue Version der richtungsweisenden Systemdesignsoftware für Ingenieure und Wissenschaftler. Anwendern stehen nun u. a. einsatzfertige Vorlagen für eine große Bandbreite an LabVIEW-Anwendungen zur Verfügung. Außerdem erhalten sie Zugriff auf neue Schulungsmöglichkeiten, die sie bei der Verbesserung der Qualität ihrer Systeme unterstützen. Diese neuen Funktionen belegen, dass sich NI fortwährend dafür einsetzt, eine Plattform bereitzustellen, mit der jedes Mess-, Steuer- und Regelsystem erfolgreicher entwickelt werden kann und Anwendern mehr Freiraum für ihre Innovationen zur Verfügung steht.

Zitat

„Es ist wichtig, ein System schnell zu erstellen, doch es ist ebenso wichtig, dies richtig zu machen – also mit soliden Architekturen und bewährten Entwicklungsmethoden“, erläutert Dr. James Truchard, President, CEO und Mitbegründer von NI. „Neue Funktionen und Ressourcen in LabVIEW 2012 fördern neue Weiterbildungsmöglichkeiten und unterstützen die Umsetzung dieser Praktiken, damit unsere Kunden leistungsstarke sowie hochwertige Systeme in kürzerer Zeit erstellen und dabei Entwicklungs- sowie Wartungskosten senken können.“

Neuerungen in LabVIEW 2012:

- Vorlagen und Beispielprojekte
- Online-Selbstlernkurse
- Verbesserte Stabilität
- Neue Werkzeuge für leistungsstarke Analyse und anspruchsvolle Bildverarbeitung
- Produktivitätssteigerungen aufgrund von Anwenderfeedback aus der LabVIEW Idea Exchange
- Apps zur Steuerung und Darstellung von Daten auf einem iPad

Weitere Informationen:

- Übersichtsseite zu den Neuerungen in LabVIEW 2012: <http://ni.com/labview/whatsnew/d/>
- Kundenlösung: <http://sine.ni.com/cs/app/doc/p/id/cs-14731/>
- Whitepaper: <http://zone.ni.com/devzone/cda/pub/p/id/1611/>
- Video: <http://zone.ni.com/wv/app/doc/p/id/wv-157/>

Über National Instruments

Seit 1976 stellt National Instruments (www.ni.com) Ingenieuren und Wissenschaftlern Werkzeuge zur Verfügung, mit denen sie produktiver, innovativer und kreativer arbeiten können. Das Konzept des Graphical System Design gibt Anwendern eine Plattform mit integrierter Hard- und Software für die schnelle Entwicklung von Mess-, Steuer- und Regelsystemen an die Hand. Das langfristige Ziel des Unternehmens ist, mit seinen Technologien einen Beitrag dazu zu leisten, unseren Alltag zu verbessern, unsere Gesellschaft zu unterstützen und den Herausforderungen der Menschheit als Ganzes zu begegnen. Dies gewährleistet den Erfolg von Kunden, Angestellten, Zulieferern und Aktionären.

Kontakt für Kunden

Deutschland:

National Instruments Germany GmbH
Ganghoferstraße 70 b | 80339 München
Tel.: +49 89 7413130 | Fax: +49 89 7146035
info.germany@ni.com | ni.com/germany

Österreich:

National Instruments GesmbH
Plainbachstraße 12 | 5101 Salzburg-Bergheim
Tel.: +43 662 457990-0 | Fax: +43 662 457990-19
ni.austria@ni.com | ni.com/austria

Schweiz:

National Instruments Switzerland Corp. Austin,
Zweigniederlassung Ennetbaden
Sonnenbergstrasse 53 | 5408 Ennetbaden
Tel.: +41 56 2005151 | Fax: +41 56 2005155
ni.switzerland@ni.com | ni.com/switzerland